Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09258857

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Nikischstraße 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Böhlitz-Ehrenberg * 148o; 148p

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung, mit Vorgarten, Gartenhaus und Einfriedung; Putzfassade, straßenbildprägender Bau der Reformstilzeit mit Fachwerkkonstruktion im Obergeschoss, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

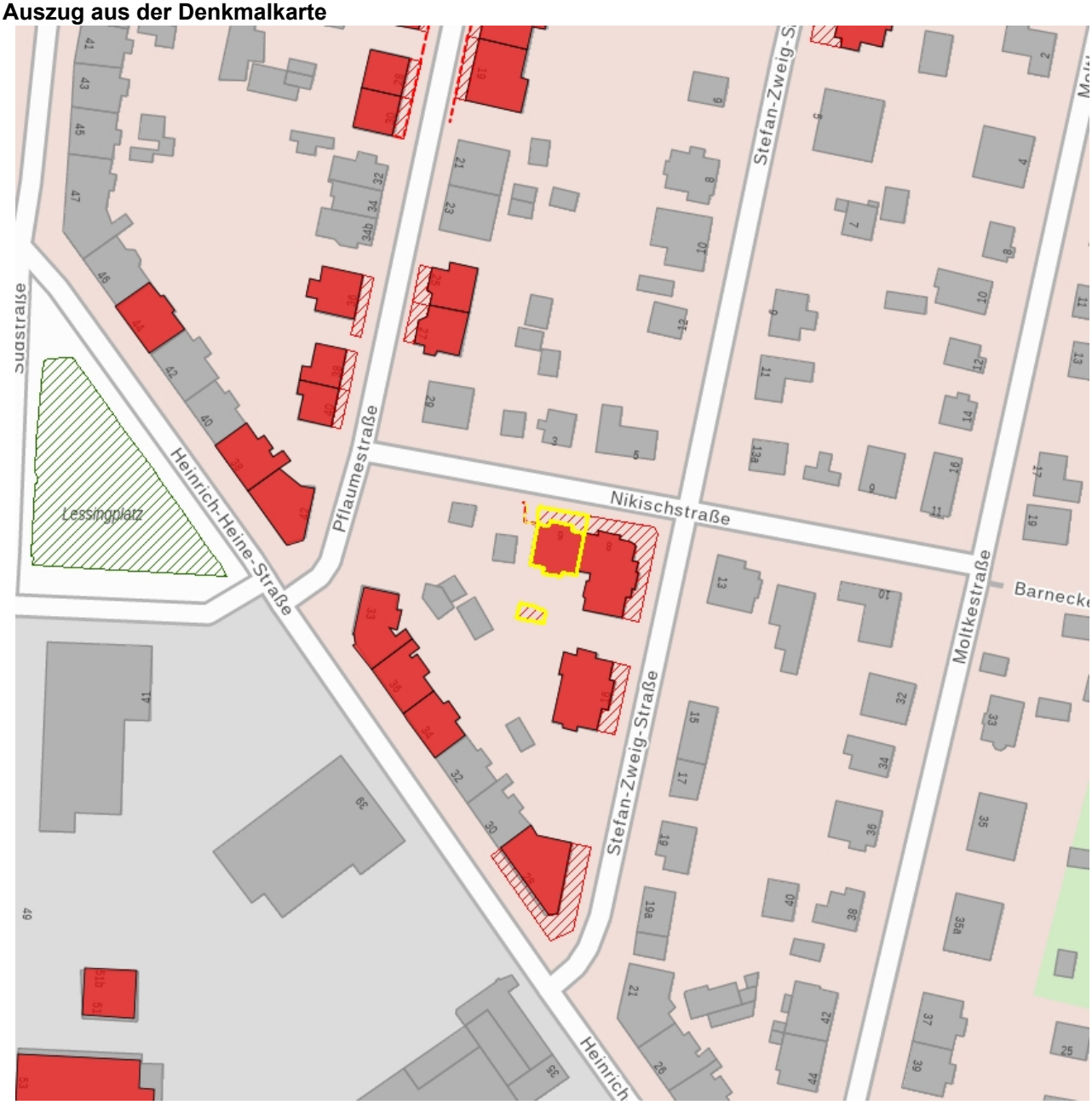
Als Geldgeber, Ausführender und Bauleiter in einer Person für den dreigeschossigen Mietwohnungsbau fungierte Zimmermeister Friedrich Franz Pfeiffer, der wohl Regierungsbaumeister Lubowski mit dem Zeichnen der Pläne beauftragte. Das 1912 in der damaligen Carolastraße errichtete Gebäude mit Waschküche im Keller und zwei Wohnungen in allen Stockwerken mit zwei Stuben, Korridor, Küche und einer Kammer. Toiletten waren noch auf der halben Treppe vorgesehen, für den linken Wohnungsstrang die Anordnung von Balkonen. Vom Heimatstil geprägte Putzfassade mit einem breiten, durch Sichtfachwerk prägnant verzierten Mittelrisalit; Treppenhaus und Wohnungstüren sind original erhalten, ebenso Deckenmalerei in der rechten Erdgeschosswohnung des Baumeisters Pfeiffer. Der ausgeführte Bau unterscheidet sich in Details von den zunächst beantragten Plänen. In hinterer Grundstückslage in den Jahren 1920/1921 Errichtung eines kleinen Stallgebäudes mit Geräteschuppen durch den Vorgenannten. Dem Haus sind ein baugeschichtlicher und ein ortsteilentwicklungsgeschichtlicher, als Wohnort des Baumeisters Pfeiffer zudem ein personengeschichtlicher Wert beizumessen.
LfD/2012, 2016

Datierung 1912 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**F 09258857 B**
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung, mit Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.